Gemeinde Twist

Twist, den 26.01.2023

Vorlage: 0152/2023

Beratungsfolge:	**Datum**	**Zuständigkeit**
Ausschuss für Soziales, Ehrenamt, Ordnung und Feuerwehrwesen	02.02.2023	Kenntnisnahme

Fachbereich:	Ordnung und Soziales
Sachbearbeitung:	Peter Liedtke

Bezeichnung:	**Entwicklung der Kinder- und Anmeldezahlen in den Kindertagesstätten**

Beschlussvorschlag:

Der Fachausschuss nimmt den Bericht über die Entwicklung der Kinder- und Anmeldezahlen in den Kindertagesstätten zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Der nachfolgenden Tabelle zur Erhebung der Kinder für die Kita-Planung ist zu entnehmen, dass die Anzahl der in Twist gemeldeten Kinder nach einem geburtenstarken Jahrgang 2016/2017 mit 129 Kindern auf 103 Kinder im darauffolgenden Jahrgang 2017/2018 zurückgegangen ist. Bis 2020/2021 stieg die Anzahl auf 123 Kinder an. Im Geburtszeitraum 2021/2022 sind es schließlich nur 98 Kinder.

		Geburtszeitraum					
a) Kindergarten b) Einzugsgebiet	Anzahl genehmigter Plätze	01.10.2016 30.09.2017	01.10.2017 30.09.2018	01.10.2018 30.09.2019	01.10.2019 30.09.2020	01.10.2020 30.09.2021	01.10.2021 30.09.2022
a) St. Marien / St. Raphael	125+30+ St. Raphael 30	46	38	35	33	33	37
b)Bült-Neuringe-Adorf (unter3)					8	13	4
		46	38	35	41	46	41
a) St. Ansgar	103+30	21	26	30	32	24	20
b) Siedlung-Mitte-Adorf (über 3)		10	7	7			
		31	33	37	32	24	20
a) St. Franziskus b) Sch'dorf-H'meer	62+15	24	12	21	20	25	14
a) Hermann-Josef	75+42	10	9	10	13	16	8
b) Twist-R'feld Meppen-Rühle		18	11	12	15	12	15
		28	20	22	28	28	23
Gesamt		129	103	115	121	123	98

In den 4 Kindertagesstätten stehen mit Beginn des neuen Kindergartenjahres ab August 2023 insgesamt 359 Betreuungsplätze für über 3-Jährige (Kita-Plätze) sowie 151 Plätze für unter 3-Jährige (Krippenplätze) zur Verfügung.

Für die 359 Kita-Plätze wurden für das kommende Kindergartenjahr 2023/2024 360 Kinder angemeldet. Somit fehlt gemeindeweit 1 Kita-Platz für die Betreuung von 3 bis 6-jährigen Kindern.

Den 151 Krippenplätzen stehen bislang 183 Anmeldungen gegenüber, sodass zu Beginn des neuen Kindergartenjahres gemeindeweit 32 Krippenplätze fehlen.

Nach dem Niedersächsischen Kindertagesstättengesetz haben alle Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Krippe oder in der Kindertagespflege (Tagesmütter).

Die 360 Anmeldungen für Kita-Plätze und 183 Anmeldungen für Krippenplätze verteilen sich wie folgt auf die Kindertagesstätten:

In der Kita St. Marien stehen den 125 Kita-Plätzen 122 Anmeldungen gegenüber (3 Plätze frei). Den 60 Krippenplätzen in der Kita St. Marien und im Krippenhaus St. Raphael stehen 75 Anmeldungen gegenüber (15 Plätze fehlen).

In der Kita St. Ansgar sind für die vorhandenen 103 Kita-Plätze 110 Kinder angemeldet (7 Plätze fehlen). Für die 2 Krippengruppen mit 30 Plätzen liegen 35 Anmeldungen vor (5 Plätze fehlen).

In der Kita St. Franziskus haben sich auf die 56 vorhandenen Kita-Plätze 53 Kinder angemeldet (3 Plätze frei). Für die 19 Krippenplätze liegen 31 Anmeldungen vor (12 Plätze fehlen).

In der Kita St. Hermann-Josef gibt es 75 Anmeldungen für die 75 vorhandenen Kita-Plätze. Auf die 42 Krippenplätze haben sich 42 Kinder angemeldet. Die vorhandenen Plätze sind auskömmlich.

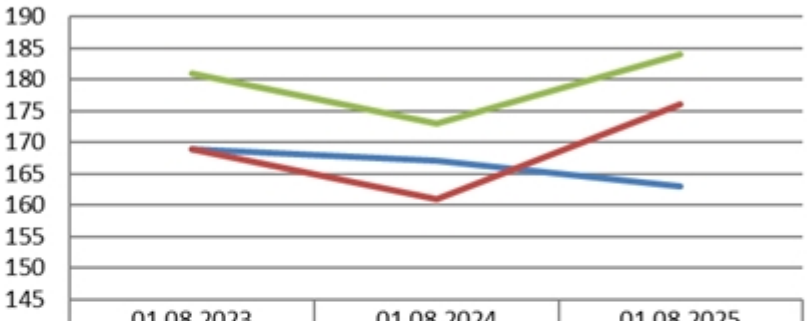
Im gesamten Gemeindegebiet fehlen damit im August 2023 für das laufende Kita-Jahr 1 Kita-Platz. Im Krippenbereich stehen in den Einrichtungen vor Ort 32 Kinder auf Wartelisten (Eine Gesamtübersicht ist als Anlage beigefügt).

Die vorhandenen Plätze werden von den Kindertagesstätten nach einem gemeinsamen, zwischen den Kindertagesstätten unter Beteiligung des Familienzentrums abgestimmtem Punkteplan vergeben. Die Zu- und Absagen werden in den nächsten Tagen an die Familien versandt.

Diese Entwicklung war nicht absehbar. Die Betreuungsquote der unter 3-jährigen ist insgesamt angestiegen. Insbesondere der Anteil der Einjährigen hat stark zugenommen. Darüber hinaus führten Zuzüge in die Gemeinde zu den höheren Anmeldezahlen.

Das nachfolgende Diagramm zeigt von der blauen zur roten Linie die Auswirkung des Anstiegs der zu berücksichtigen Zahl von Kindern bis zum dritten Lebensjahr von 2021 nach 2022 sowie von der roten zur grünen Linie die Auswirkung der ansteigenden Betreuungsquote von 2021 nach 2022.

Auswirkungen der Veränderung der Betreuungsquote und der Geburtenzahlen auf die Prognose der Krippenzahlen



	01.08.2023	01.08.2024	01.08.2025
Prognose 2021 mit den Geburtenzahlen Stand 10.2021 und den Betreuungsquoten Stand 10.2021	169	167	163
Prognose 2021 mit den Geburtenzahlen Stand 10.2022 und den Betreuungsquoten Stand 10.2021	169	161	176
Prognose 2022 mit den Geburtenzahlen Stand 10.2022 und den Betreuungsquoten Stand 10.2022	181	173	184

Während nach der Prognose 2021 die Anzahl der Kinder, die einen Krippenplatz beanspruchen werden, vom 01.08.2024 von 167 Kinder auf 163 Kinder zum 01.08.2025 sinken sollten, nimmt nach der Prognose 2022 die Anzahl von 173 Kinder auf 184 Kinder zu.

Es wird vermutet, dass der Anstieg der Betreuungsquote auch auf die wirtschaftliche Lage mit den hohen Inflationskosten, sowie der allgemeinen Zuzüge und Zuwanderung, zurückzuführen ist.

Während 2021 der konkrete Betreuungsbedarf vor Ort in Twist bei den Kindern von 0-1 Jahren bei 0 %, von 1-2 Jahren bei 69 % und von 2-3 Jahren bei 82 % lag, beträgt der konkrete Betreuungsbedarf vor Ort in 2022 bei den Kindern von 0-1 Jahren 15 %, von 1-2 Jahren 62 % und von 2-3 Jahren 83 %

Damit liegt die Gemeinde Twist weiter über der durchschnittlichen Bedarfsquote im Landkreis Emsland, wonach von den Kindern im Alter von 0-1 Jahren 9 %, von 1-2 Jahren 55 % und von 2-3 Jahren 78 % einen Betreuungsplatz nachfragen.

Die Tendenz zu höheren Betreuungsquoten und weiteren Zuzügen hält an, so dass langfristig bei einer Bedarfsquote von 20 % der bis 1-Jährigen, 80 % der bis 2-Jährigen und 100 % der bis 3-Jährigen in den kommenden Jahren folgende Krippenplätze benötigt würden:

2023/24	224 Plätze (hierzu fehlen	73 Plätze)
2024/25	213 Plätze (	62 Plätze)
2025/26	230 Plätze (	79 Plätze)
2026/27	229 Plätze (	78 Plätze)
2027/28	228 Plätze (	77 Plätze)
2028/29	227 Plätze (	76 Plätze)

Differenzierte Übersichten über die Kita- und Krippensituation an den einzelnen Standorten sowie im gesamten Gemeindegebiet sind dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Die Prognose macht eine weitere Krippenplanung erforderlich, um dieser errechneten Nachfrage begegnen zu können.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen.

Anlagen:

Anmeldezahlen an den Kitas zum 01.08.2023
Übersicht über die Krippen- und Kindergartensituation in der Gemeinde Twist
Übersicht über die Krippen- und Kindergartensituation in Twist-Bült
Übersicht über die Krippen- und Kindergartensituation in Twist-Siedlung
Übersicht über die Krippen- und Kindergartensituation in Schöninghsdorf
Übersicht über die Krippen- und Kindergartensituation in Rühlermoor/-feld

Beschluss Ausschuss für Soziales, Ehrenamt, Ordnung und Feuerwehrwesen vom 02.02.2023:

Beratungsergebnis:

Abstimmungsergebnis: ____ Ja ____ Nein ____ Enthaltung

Beschlussergebnis: ☐ Lt. Vorschlag ☐ Abweichend

Gez.
Peter Liedtke
(Verfasser)

Gez.
Bürgermeisterin
(Freigabe)